



Leopold G 11 v 1913

Nägelstena Kasse und Freund,

Auch ohne do. Bo-  
treffenden zu befragen, kann  
ich sofort im Namen der  
Aam Petri Stiftung dankbar  
erkennen, dass der vorgedachte  
Jene Gegenstand sich ganz

ausserordentlich wohl für den  
Zweck eignet. Wir freuen uns  
sehr Sie im Uffels hören zu  
dürfen. Die Übersetzung der  
Vorlesungen kann dann später  
im Laufe des Winters folgen.

Dar will ich noch einmal  
hinzufügen, dass Sie sich  
zu keinem Weiss davor  
gebunden fühlen müssen,  
die Sachen in besonders pro-  
fessorier Form vorzutragen.

Die gut ist es ja, wenn  
dies. Vorlesungen ebenso  
zugänglich werden als Ihre  
"Vorlesungen über den Islam".

Alles auch wenn Sie weiter  
so leicht verständlich werden,  
Tut das nichts. Sie sollen  
sich an allen Dingen frei  
fühlen im Ihre Darstellungslust.

Siehe gerne wieder die  
Hans Peter Triffing Ihrem Wunsch  
entsprochen kommen in der ersten  
Hälfte von September zu erfolgen.

Es ist aber leider unmöglich.  
1-15 September werden eigent-  
lich aus Examinis abgehalten.  
Einige Professoren halten schon  
Vorlesungen, aber die meisten  
nicht, und andere Professoren  
wie die ganze Majorität  
des Studenats kommen erst  
am 15 September nach Uff-

Salz zurück. Vorlesungen von dem  
15 September haben leider in  
Opatz keinen Zweck. Ich be-  
dauere sehr, dass demgemäss Ihre  
Vorlesungen nicht so früh angesetzt  
werden können. Wohl aber könnten Sie  
z. B. am 16 Sept. beginnen und am  
1 October fertig sein. Das geht  
ausgerechnet. Selbst am 30 Sept.  
könnten Sie fertig sein. Ist  
das nicht möglich? Es wird  
die Stiftung in dem Budget  
daran, Sie können es dürfen.

(Vor unsern besten Entwürfen  
und Wünschen an Ihre verehrte  
Frau Jakobine und Ihren so  
geliebten verheiratheten  
Herrn sehr ergeben)

Nathan Goldblum